

Kleine Otgonschargal ist wohlauf

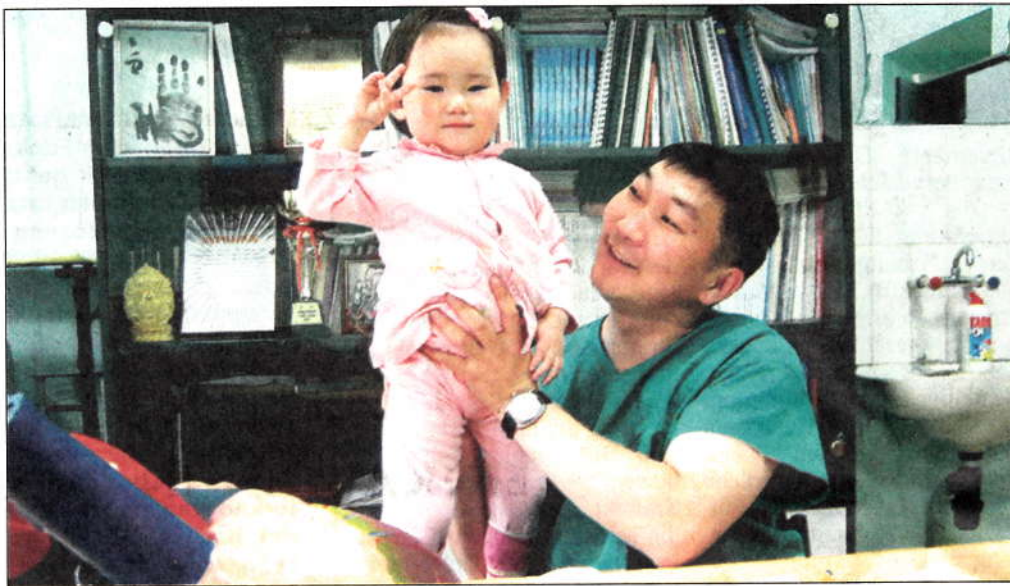
Nach Spendenaufruf in den LN konnte mongolisches Mädchen am Herzen operiert werden.
Lüdenscheider Horst Beste berichtet: Loch in der Herzwand wurde geschlossen

LÜDENSCHIED ■ Nach einem Spendenaufruf für das kleine, mongolische Mädchen Otgonschargal, dem viele Lüdenscheider folgten, ist eine notwendige Herzoperation vergangene Woche erfolgreich durchgeführt worden.

„Das Mädchen ist wohlauf, die Ärzte sind zufrieden“, berichtete der Gründer und Leiter der Kinderhilfe Mongolei, Horst Beste. Bei diesem lebenswichtigen Eingriff wurde ein Loch in der Herzwand geschlossen, so dass sich das dreijährige Waisenkind nun normal weiter entwickeln kann.

Sein besonderer Dank gilt allen Spendern, die die benötigten 2000 Euro für die Operation aufgebracht haben.

„Die Resonanz war überwältigend“, so Horst Beste glücklich. Das Kind befindet sich zurzeit noch zur Beobachtung in der Klinik und werde von einer Mitarbeiterin der



Letzte Kontrolluntersuchung vor der Operation: Die kleine Otgonschargal mit dem mongolischen Arzt.

Kinderhilfe betreut. Es soll bald entlassen werden. Auch seien nach dem Aufruf in den LN viele Sach- und Kleider-

spenden für die Waisenkinder in Schar Hooloi abgegeben worden.

Weitere Bekleidung werde

jetzt nicht mehr benötigt. Auch hierfür gilt Horst Bestes Dank allen, die geholfen haben. ■ **maya**